MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL

ALLGEMEINE MUSIKSCHULE SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS - ALLGEMEINE SCHULE

Bericht zur Subventionsperiode 2008 - 2011

1. DIE MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL ALS GESAMTRAHMEN

1.1. Allgemeines

Die Musik-Akademie der Stadt Basel (MAB) ist eine privatrechtliche Stiftung. Sie umfasst vier Institute:

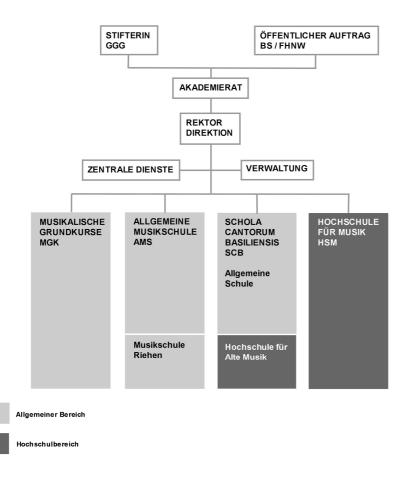
- Allgemeine Musikschule (AMS)
- Hochschule für Musik (HSM)
- Schola Cantorum Basiliensis (SCB): Hochschule für alte Musik und Allgemeine Schule
- Musikalische Grundkurse (MGK)

Die MAB vermittelt Musikausübung und ein vertieftes Musikverständnis an breite Kreise der Bevölkerung. Damit erfüllt sie einen öffentlichen und gemeinnützigen Auftrag. Sie ist der Freiheit der Kunst, der Lehre und der Forschung im Bereich Musik verpflichtet und bildet ihre SchülerInnen unter Wahrung hoher pädagogischer und künstlerischer Ansprüche aus.

Die Besonderheit der MAB besteht im Zusammenwirken von mehreren Instituten der Allgemein- und Berufsausbildung. Deren örtliche und organisatorische Nähe bringt erhebliche inhaltliche sowie verwaltungstechnische Synergien mit sich, insbesondere

- die ständige intensive Zusammenarbeit auf allen Ebenen. Hervorgehoben sei die Zusammenarbeit im Bereich der Förderung von Nachwuchs in der Aufbauklasse und der Klasse für Studienvorbereitung.
- die Synergien im Schulbereich, in der Verwaltung und im Sachbereich. Hervorgehoben sei die Gemeinsame Nutzung der Infrastruktur, der Bibliothek und das gemeinsame Rechnungswesen.

1.2. Organigramm der MAB, Ausbildungsebenen



1.3. Trägerschaften

MUSIKALISCHE GRUNDKURSE MGK

Trägerschaft: ED BS Ressort Schulen

ALLGEMEINE MUSIKSCHULE AMS

Trägerschaft: ED BS Ressort Hochschulen

Musikschule Riehen

Trägerschaft: Gemeinde Riehen

SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS SCB

Allgemeine Schule

Trägerschaft: ED BS Ressort Hochschulen

Hochschule für Alte Musik

Trägerschaft: FHNW

HOCHSCHULE FÜR MUSIK HSM

Trägerschaft: FHNW

2. Die Allgemeinen Schulen der Musik-Akademie der Stadt Basel

2.1. Zusammensetzung, Standorte

MUSIKALISCHE GRUNDKURSE MGK

ALLGEMEINE MUSIKSCHULE AMS

Zentrale Grossbasel und Haus Kleinbasel

144 Lehrpersonen 2'800 Schülerinnen

Musikschule Riehen

33 Lehrpersonen 574 SchülerInnen

SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS SCB

Allgemeine Schule AS

Zentrale Grossbase I

29 Lehrpersonen 373 SchülerInnen

Hochschule für Alte Musik HOCHSCHULE FÜR MUSIK HSM



2. 2. Details zum Aufbau der Allgemeinen Schulen

2.2.1. Allgemeine Musikschule AMS

Zentrale Grossbasel

Die Zentrale Grossbasel ist Teil des Gebäudekomplexes der MAB an der Leonhardsstrasse 6 / Steinengraben 47 / Leonhardsgraben 40

In der Zentrale befinden sich auch die Büros des Musikschulleiters, der stellvertretenden Leiterin und der Institutssekretärinnen.

Haus Kleinbasel

Das Haus Kleinbasel an der Rebgasse 70 ("Kolpinghaus") ist eine Dépendence der Grossbasler Zentrale. Die hausinternen Geschäfte werden von einer Hausleitung betreut; der Schulbetrieb des Hauses Kleinbasel ist aber dem Grossbasler Haus direkt unterstellt. Im Haus Kleinbasel arbeitet eine Sekretärin, welche auch Aufgaben für die Grossbasler Zentrale erledigt (Kurswesen der AMS).

Musikschule Riehen

Die Musikschule Riehen wird durch die Trägergemeinde Riehen finanziert. Sie ist deshalb nicht Gegenstand dieses Vorschlags für eine Leistungsvereinbarung. Geleitet wird die Musikschule Riehen durch eine Schulleitung, welche der Gesamtleitung der AMS unterstellt ist.

2.2.2. Schola Cantorum Basiliensis, Allgemeine Schule SCB AS

Die SCB AS ist Teil des Gebäudekomplexes der MAB an der Leonhardsstrasse 6. An diesem Standort befinden sich auch die Büros des Leiters der SCB AS und der Sekretärinnen.

2.3. Die 7 Kernpunkte der Allgemeinen Schulen der MAB

2.3.1. Allgemeiner Bildungsauftrag

Der Unterricht an der Allgemeinen Musikschule und der Allgemeinen Schule der Schola Cantorum Basiliensis (AMS / SCB AS) bietet insgesamt eine umfassende und qualitativ hochstehende musikalische Ausbildung im allgemeinbildenden, nicht berufsausbildenden Bereich.

Der Unterricht richtet sich an die gesamte Bevölkerung ungeachtet der Lernvoraussetzungen und der musikalischen Vorbildung. Er wird vor allem von Kindern und Jugendlichen genutzt und steht auch Erwachsenen offen.

Inhaltliche Zielsetzung ist das Erlernen des praktischen Ausübens sowie des vertieften Verstehens von Musik unterschiedlichster Stile und Gattungen: von der Alten Musik bis zur Neuen Musik, Pop, Jazz, Computermusik und aussereuropäischer Musik; vom solistischen Spiel bis zu Orchester, Chor, Bewegung und Tanz, Improvisation und Komposition.

Da der Unterricht Teil der Allgemeinbildung ist, unterhält die AMS / SCB AS im Bereich der jugendlichen SchülerInnen auch partnerschaftliche Beziehungen mit den öffentlichen Schulen und stimmen ihr Angebot in Kooperationsmodellen eng mit diesen ab.

Mit über 100 öffentlichen Schulveranstaltungen pro Jahr erreichen die AMS / SCB AS ein grosses Publikum und leisten damit einen gewichtigen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Basel.

Partnerschaft mit den Schulen des Kantons BS:

Besonders erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Gymnasien BS im Rahmen des Matur-Schwerpunktfachs Musik und mit der Fachmaturitätsschule FMS. Die AMS / SCB AS ist in diesem allgemeinbildenden Bereich feste Partnerin der öffentlichen Schule und verantwortlich für die inhaltliche Betreuung der Instrumentalfächer. Sie führt auch die Maturprüfungen der Gymnasien in den Instrumentalfächern durch.

2.3.2. Lehrpersonen

Der Unterricht baut auf hoher künstlerischer und pädagogischer Kompetenz der Lehrpersonen auf. Sie erwerben diese in einer umfassenden Hochschulausbildung. Die Anstellungsbedingungen entsprechen diesen Anforderungen an Beruf und Ausbildung.

Die Lehrpersonen pflegen die eigene künstlerische Tätigkeit und erweitern ihr pädagogisches Können und Wissen permanent.

Präzisierung:

Durch die Nähe der Hochschule innerhalb der MAB kann die AMS / SCB AS einerseits Einfluss auf die Ausbildungs-Qualität zukünftiger Lehrkräfte nehmen; andererseits profitieren die Lehrpersonen von den hervorragenden Angeboten der HSM im Rahmen ihrer Weiterbildung.

2.3.3. Unterrichtsformen und -methoden

Die vielfältigen Unterrichtsformen und -methoden ergeben sich aus den inhaltlichen Zielsetzungen und den unterschiedlichen Bedürfnissen der SchülerInnen. Ihre Ausgestaltung und Weiterentwicklung liegt in der fachlichen Kompetenz der AMS / SCB AS.

2.3.4. Schulgelder

Der Unterricht wird zu differenzierten finanziellen Bedingungen angeboten, die eine allgemeine Zugänglichkeit gewährleisten und den verschiedenen Unterrichtsformen Rechnung tragen.

Revision der Schulgelder für Erwachsene:

Die Schulgelder für Erwachsene werden im Verlauf der Subventionsperiode dahingehend revidiert, dass die unsubventionierten Unterrichtsanteile die Regel bilden. Eine Subventionierung des Unterrichts für Erwachsene ist einkommensschwachen Personen vorzubehalten.

2.3.5. Die Musik-Akademie als übergeordneter Rahmen

Als Institute der Musik-Akademie sind die AMS / SCB AS Teil dieses Kompetenzzentrums mit überregionaler und internationaler Ausstrahlung. Die Partnerschaft mit den anderen Instituten der Musik-Akademie erlaubt einen intensiven fachlichen Austausch vor dem Hintergrund einer umfassenden Ausbildung auf allen Stufen des musikalischen Lehrens und Lernens. Dieser Austausch ist in solcher Qualität nur in diesem Verbund möglich.

Präzisierung:

Der Rahmen der MAB erlaubt z. B. die Gestaltung optimaler Förderung begabter SchülerInnen. Die inhaltliche Begleitung kann auf allen Niveaus mit grösstmöglicher Sorgfalt und Verantwortung gewährleistet werden. Die wichtigsten Gefässe sind: Aufbauklasse und Klasse für Studienvorbereitung.

Im Bereich der Infrastruktur bedeutet die gemeinsame Nutzung durch die verschiedenen Institute gleichermassen Gewinn und Einsparung. Am Beispiel der Bibliothek ist dieser doppelte Effekt besonders eindrücklich nachweisbar.

2.3.6. Pflege der Qualität

Die Fachkompetenz der Lehrkräfte, gute Arbeitsbedingungen und eine ausgeprägte Vertrauenskultur bilden die Hauptsäulen der hohen Qualität des Unterrichts.

Die bisher geschaffenen Strukturen der Qualitätssicherung werden in das in Entwicklung befindliche System des QM der MAB eingebracht.

2.3.7. Grösse, Infrastruktur, Organisation der Schule

Mit mehr als 3'000 SchülerInnen und ca. 190 Lehrkräften zählen die AMS / SCB AS zu den grössten Musikschulen der Schweiz. Sie benötigen eine Infrastruktur und Organisation, welche die optimale Umsetzung der Unterrichtsangebote und Veranstaltungen entsprechend dieser hohen SchülerInnenzahl ermöglicht.

2.4. Leistungsangebot und spezifisches Profil der Allgemeinen Schulen der MAB

2.4.1. Allgemeine Musikschule AMS

Die AMS wurde 1867 gegründet; sie ist demnach der älteste Teil der MAB und blickt auf eine lange und reiche Vergangenheit zurück. Sie ist unvermindert einer Tradition des Laienmusizierens verpflichtet, welche die Anleitung zum praktischen Musizieren und zum vertieften Musikverständnis einerseits als elementare Lebensbereicherung und andererseits als Rückgrat einer lebendigen Musikkultur unserer Gesellschaft versteht. Diese Tradition äussert sich nicht zuletzt in einer Schulstruktur, welche breiten Bevölkerungskreisen den Zugang ermöglicht und ihnen ein ideales Umfeld anbietet, welches sich durch ein inspiriertes Zusammenwirken verschiedenster Ausbildungsbereiche auszeichnet. Die Lehrtätigkeit innerhalb dieser Schulstruktur ist aufgrund der hohen Ansprüche und des anregenden Umfelds attraktiv; dadurch kann ein ausgesprochen hohes Niveau der Unterrichtsqualität auch bei Neuanstellungen gewährleistet werden.

Gleichwertiger Bestandteil dieser Basler Tradition ist die Offenheit gegenüber dem Neuen und Zukünftigen. Die Breite der Musikstile bis hin zu Elektronik, Jazz und Experiment zeugen von einer vitalen Schulkultur, welche Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gleichermassen verbindet und sich mit ständiger Erneuerung und Weiterentwicklung beschäftigt.

Das Leistungsangebot der AMS ist umfassend und enthält gegen 50 verschiedene Fächer:

- Einführungskurse in verschiedenen Fächern
- Instrumentalunterricht in weitgehend allen Instrumenten unserer Musikkultur. Vokalunterricht.
- Ensembles und Orchester in verschiedensten Besetzungen auf allen Niveaus
- Jugendchöre auf allen Niveaus
- Elektronische Musik
- Improvisation
- Gehörbildung, Theorie, Komposition
- Rhythmik, Bewegungsimprovisation und Tanz
- Förderklassen: Aufbauklasse und Klasse für Studienvorbereitung
- Ergänzende Fächer (Bsp. Alexander-Technik), Unterricht für behinderte SchülerInnen
- Freie Kurse für Jugendliche und Erwachsene
- Bibliothek "musikbox" als musikschulspezifisch eingerichteter Vermittlungsort für Wissen über Musik

Mit über 100 Veranstaltungen pro Jahr erreicht die AMS ein grosses Publikum. Die wichtigsten Konzertreihen sind:

- Wöchentliche Vorspielstunden
- Konzerte der Ensembles, Orchester und Chöre
- Mittagskonzerte (Konzerte der Lehrkräfte)
- Familienkonzerte (kommentierte Konzerte)
- Musikschulpodium (Konzerte für fortgeschrittene SchülerInnen)

2.4.2. Schola Cantorum Basiliensis - Allgemeine Schule SCB AS

Die Allgemeine Schule der SCB ist in ihrer Art eine einzigartige Institution, die als Organisationseinheit für sich steht, aber inhaltlich, räumlich und personell eng mit der Schola Cantorum Basiliensis – Hochschule für Alte Musik verbunden ist. Die Nähe zur Berufsausbildung wirkt befruchtend auf das spezielle Angebot in Alter Musik im allgemeinen Bereich und ist Voraussetzung für die Qualität der Arbeit. Der Erfolg der Schule beweist die Wichtigkeit ihrer Autonomie in den seit 1933 historisch gewachsenen Strukturen der SCB und der MAB. Das Zielpublikum sind interessierte Laien: Kinder, Jugendliche und zu einem kleineren Teil auch Erwachsene aller Ausbildungsniveaus.

Die Musikkultur von der Renaissance bis um 1800 stellt für den nicht-professionellen Bereich ein geradezu ideales Betätigungsfeld dar, da sie viele Werke hervorgebracht hat, die ausdrücklich für Liebhaber geschrieben wurden. Alte Musik bietet grosse kreative Freiräume, von der Verzierungspraxis über den Generalbass bis zu variablen Besetzungen einzelner Werke. Sie fördert deshalb Fähigkeiten, die über das reine Musizieren weit hinausgehen und im besten Sinn allgemeinbildend sind. Grosses Gewicht wird auf das Musizieren im Ensemble gelegt. Mit einer starken und erfolgreichen Blockflötenabteilung ist die Schule darüber hinaus in einem wichtigen Segment des allgemeinen musikpädagogischen Bereichs engagiert und beschäftigt sich im Zuge dessen auch mit neuerer und neuester Musik.

Leistungsangebot:

- Gesang: Einzelunterricht, Vokalensembles und Gregorianischer Choral
- Instrumental: Einzelunterricht und Ensembles mit historischen Instrumenten und Blockflöte
- Blockflöten-Vorkurse für 4-6iährige
- Begabtenförderung in der Aufbauklasse und der Klasse für Studienvorbereitung
- Renaissance- und Barocktanz
- Freie Kurse
- Projektarbeit
- Weiterbildungsangebote

Öffentliche Konzerte:

- Vorspielstunden
- Projekte/Kurse
- Konzerte der Lehrenden u.a.

2.4.3 Integration der Allgemeinen Abteilung der Jazzschule Basel

Auf den 1.1.2008 soll die Allgemeine Abteilung der Jazzschule Basel gemäss den im Subventionsvertrag mit dem Kanton Basel-Stadt umschriebenen Bedingungen integriert werden. Die Integration wird im Verlauf der Subventionsperiode konsolidiert. Das Grundkonzept sieht vor, dass im Rahmen der Allgemeinen Schule AMS zwei Bereiche Jazz aufgebaut werden:

- Der Bereich "Spezifische Förderung" richtet sich an besonders interessierte und geeignete Schülerinnen und Schüler, die ihre praktische Beschäftigung mit Jazz bis hin zum vorprofessionellen Niveau ausbilden möchten.
- Der "Allgemeine Bereich Jazz" richtet sich an Jugendliche und Erwachsene, die Jazz und populäre Musik auf verschiedenen Niveaus pflegen möchten.

3. Tabellen zu den Allgemeinen Schulen der MAB

- 1) Entwicklung der Schüler und Lektionenzahlen
- 2) Annahmen zur Finanzplanung
- 3) Finanzplanung 2008 2012